Ins: Autolenker verstorben

Am frühen Donnerstagmorgen hat sich in Ins ein Selbstunfall ereignet. Ein Autolenker verstarb trotz umgehender Rettungsmassnahmen vor Ort. Es ist von einem medizinischen Problem auszugehen.

Am Donnerstag, 1. September 2022, kurz vor 5.10 Uhr, ging bei der Kantonspolizei Bern die Meldung ein, dass auf der Müntschemiergasse in Ins ein Auto verunfallt sei. Gemäss aktuellen Erkenntnissen war ein Auto von Ins in Richtung Müntschemier unterwegs, als es auf Höhe einer Tankstelle auf die Gegenfahrbahn geriet und anschliessend mit einer Stützmauer kollidierte. Das Fahrzeug wurde in der Folge von der Mauer abgewiesen, setzte seine Fahrt auf der Hauptstrasse fort und kam schliesslich auf Höhe der Hausnummer 34 in einem Vorgarten zum Stillstand.

Der Lenker musste durch Angehörige der Feuerwehr Ins aus dem Fahrzeug geborgen werden. Trotz der sofortigen Rettungs- und Reanimationsmassnahmen durch ein Ambulanzteam und eine Rega-Crew verstarb der 84-jährige Schweizer aus dem Kanton Bern noch vor Ort. Gestützt auf die aktuellen Erkenntnisse steht ein medizinisches Problem im Vordergrund.

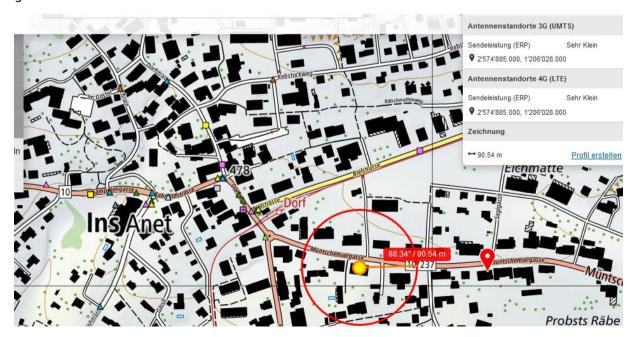
Die Strasse musste für die Rettungs- und Bergungsarbeiten rund zweieinhalb Stunden gesperrt werden. Die Feuerwehr Ins richtete eine entsprechende Umleitung ein. Zudem wurde die Berufsfeuerwehr Biel aufgrund ausgelaufener Fahrzeugflüssigkeiten im Bereich eines Biotops aufgeboten.

Regionale Staatsanwaltschaft Berner Jura-Seeland (isw)

 $\underline{\text{https://www.police.be.ch/de/start/themen/news/medienmitteilungen.html?newsID=1ce91df4-e7b4-49eb-9d37-1585e1f17dbe}$

Elektrosmog im Unfallablauf

Der Lenker ist ohne Beschwerden von seinem Zuhause bis Höhe des Kleinsenders gefahren:



In diesem Haus beim Kurvenbeginn mit den Läden im EG wird der Kleinsender angegeben:



Das Bild könnte veraltet sein, denkbare Position hier an der Gebäudeecke – oder beiden; W und O:



Infarkte bei Kleinsendern sind unterdessen mehrfach erfasst.



Der zweifach-Sender vom Silo Landi könnte einstrahlen, dies muss an Ort gemessen werden, bei 650 m ein Estrich dazwischen



Die Durchstrahlung dieses Obergeschosses ist nicht sicher, muss an Ort gemessen werden. Auch keine Reflexiven Flächen in der Nähe erkennbar- alles kleinflächige Fenster.



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57 synthese d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

 $\underline{https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe}$

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:

https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch